Newsletter 03/2015

7. August 2015

Sehr geehrte Optionstrader und –interessenten

In unserem dritten Exemplar des OptionsUniversum Newsletters wollen wir Ihnen sowohl einen Tipp zum effizienteren Arbeiten mit der Trader Work Station (TWS) geben als auch auf einen unser laufenden Trades eingehen:

1) Ist der 123-Butterfly Trade bearisch? (siehe Post in der facebook Gruppe „Wir sind Optionen“)
2) „Drag & Drop“ Methode zur schnelleren Erstellung von Kombo-Orders in der TWS

Wir hoffen, dass diese Informationen hilfreich für Sie sind und freuen uns auf Ihre Anmerkungen und Fragen.

Ein schönes, hochsommerliches Wochenende wünscht Ihnen Ihr OU Team,

Olaf Lieser

Christian Schwarzkopf

Tom Hoffmann

Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

1) Ist der 123-Butterlfy Trade bearisch?

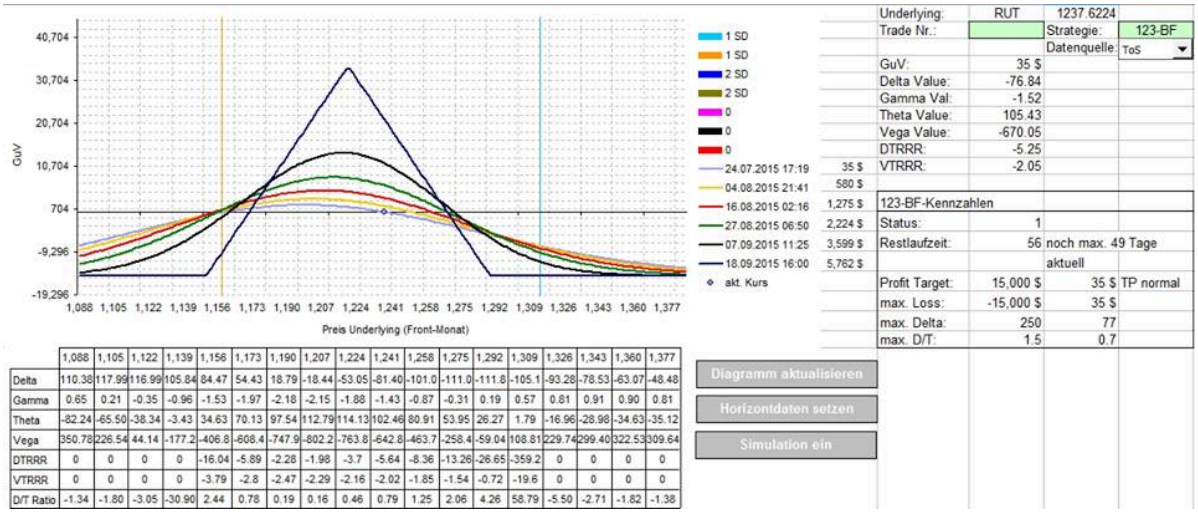
7. August 2015 christian@optionsuniversum.de

Die meisten von Ihnen werden es wissen: ab dem 19. August findet das erste Webinar von Optionsuniversum statt! Thema ist der 123-Butterfly, den wir letzte Woche ausführlich vorgestellt haben. Hier noch mal der Link zur Aufzeichnung für alle, die nicht dabei sein konnten:

http://www.optionsuniversum.de/index/freiwebinar-123-butterfly.html

Oft werde ich gefragt, warum der 123-Butterfly eigentlich leicht bearisch aufgesetzt wird, obwohl die Aktienmärkte doch langfristig eher steigen als fallen. Lassen Sie uns den Trade einmal analysieren: hat der Trade wirklich einen bearischen Bias?

Hier zunächst das P&L-Diagramm beim Aufsetzen des Trades:



	1,088	1,105	1,122	1,139	1,156	1,173	1,190	1,207	1,224	1,241	1,258	1,275	1,292	1,309	1,326	1,343	1,360	1,377
Delta	110.38	117.99	116.99	105.84	84.47	54.43	18.79	-18.44	-53.05	-81.40	-101.0	-111.0	-111.8	-105.1	-93.28	-78.53	-63.07	-48.48
Gamma	0.65	0.21	-0.35	-0.96	-1.53	-1.97	-2.18	-2.15	-1.88	-1.43	-0.87	-0.31	0.19	0.57	0.81	0.91	0.90	0.81
Theta	-82.24	-65.50	-38.34	-3.43	34.63	70.13	97.54	112.79	114.13	102.46	80.91	53.95	26.27	1.79	-16.96	-28.98	-34.63	-35.12
Vega	350.78	226.54	44.14	-177.2	-406.8	-608.4	-747.9	-802.2	-763.8	-642.8	-463.7	-258.4	-59.04	108.81	229.74	299.40	322.53	309.64
DTRRR	0	0	0	0	-16.04	-5.89	-2.28	-1.98	-3.7	-5.64	-8.36	-13.26	-26.65	-359.2	0	0	0	0
VTRRR	0	0	0	0	-3.79	-2.8	-2.47	-2.29	-2.16	-2.02	-1.85	-1.54	-0.72	-19.6	0	0	0	0
D/T Ratio	-1.34	-1.80	-3.05	-30.90	2.44	0.78	0.19	0.16	0.46	0.79	1.25	2.06	4.26	58.79	-5.50	-2.71	-1.82	-1.38

Betrachtet man nur das P&L-Diagramm, drängt sich der bearische Eindruck tatsächlich auf. Wir sehen, dass der Trade schnell Gewinne aufbaut, wenn der Markt zurück geht und Verluste, wenn der Russell steigt. Was das P&L-Diagramm aber leider nicht abbilden kann, ist das Verhalten der impliziten Volatilität der Optionen. Es gibt nämlich einen ganz einfachen Zusammenhang: wenn die Aktien steigen, fällt die implizite Volatilität und umgekehrt: wenn der Aktienmarkt fällt, steigt die implizite Volatilität.

Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

Als (Netto-)Optionsverkäufer sind wir immer „negativ Vega“, also mit anderen Worten: ein Rückgang der impliziten Volatilität hilft uns und ein Anstieg schadet uns. Sollte der Markt jetzt steigen, wird die implizite Vola zurückgehen und unsere tatsächliche P&L wird über der prognostizierten liegen. Wenn der Russell dagegen fällt, hilft uns unser negatives Delta, aber die Gewinne werden geschmälert durch den Anstieg der impliziten Vola. Würden wir den Trade also „deltaneutral“ aufsetzen, wäre es in Wirklichkeit ein bullischer Trade (wegen des Vegas). Wir möchten aber möglichst marktneutral bleiben, weil wir die Kristallkugel nun mal nicht haben ;-) Und das ist der Grund, warum wir uns so positionieren.

Hier finden Sie weitere Infos zu dem Webinar, bei dem wir alles, was Sie wissen müssen, um den 123-Butterfly in Zukunft auch selbständig handeln zu können, vermitteln werden:

http://www.optionsuniversum.de/training/webinare/123-butterfly.html

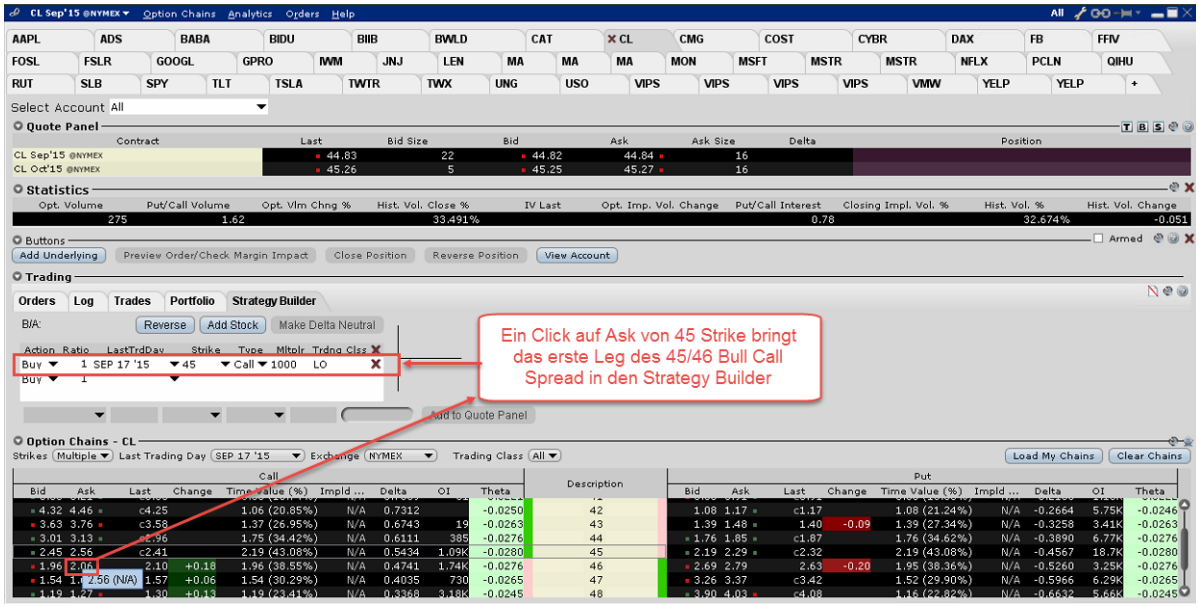
2) „Drag & Drop“ Methode zur schnelleren Erstellung von Kombo-Orders in der Trader Work Station (TWS)

7. August 2015 tom@optionsuniversum.de

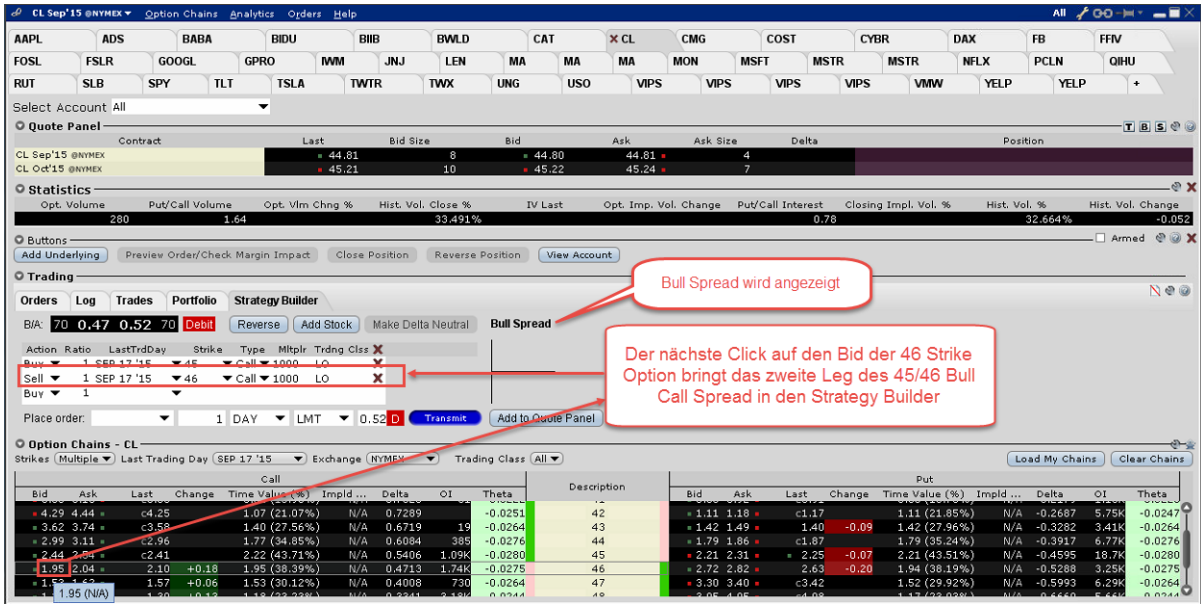
In wenigen grafischen Schritten möchte ich Ihnen heute zeigen, wie ich bevorzugter Weise Kombo-Orders in die Trader Workstation eingebe und diese dann auch als solche in der tabellarischen Hauptseite der TWS beobachte und auch von dort aus schließe. Als pures Beispiel (keinerlei Handelsempfehlung!) wähle ich einen einfachen, am-Geld liegenden Sep17’15 45/46 Bull Call Spread auf den CL.

Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

Schritt 1: Schalten Sie den OptionTrader auf den Reiter „Strategy Builder“ und klicken Sie auf den „Ask“ des 45 Strike Calls => der gekaufte 45 Call wird im Strategy Builder hinzugefügt

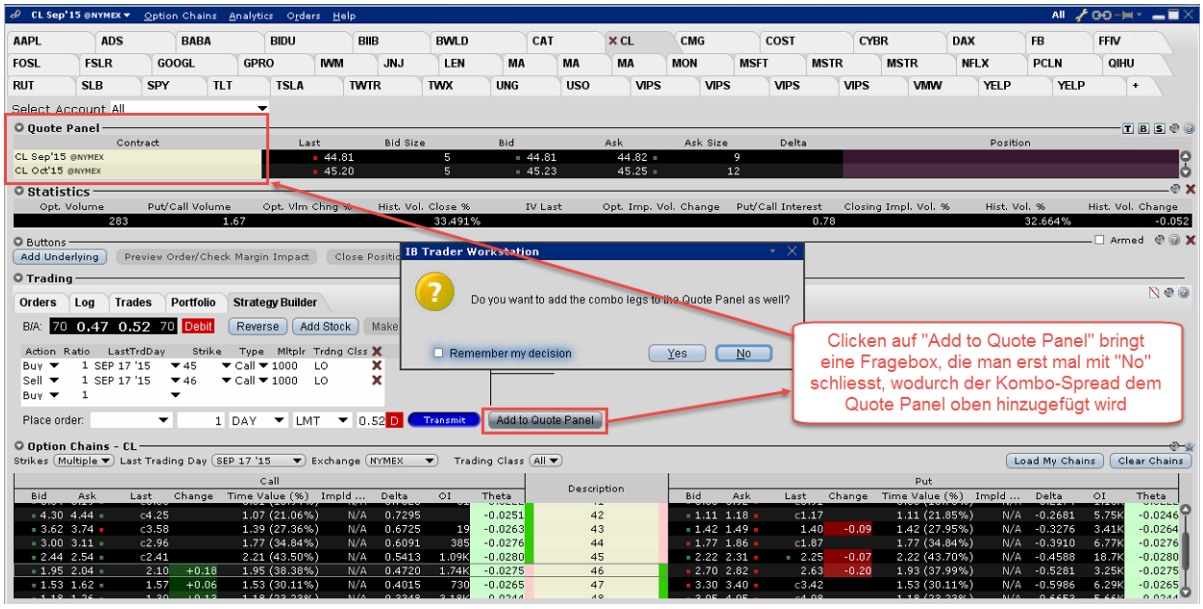


Schritt 2: Klicken Sie auf den „Bid“ des 46 Strike Calls => der verkaufte 46 Call wird im Strategy Builder hinzugefügt



Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

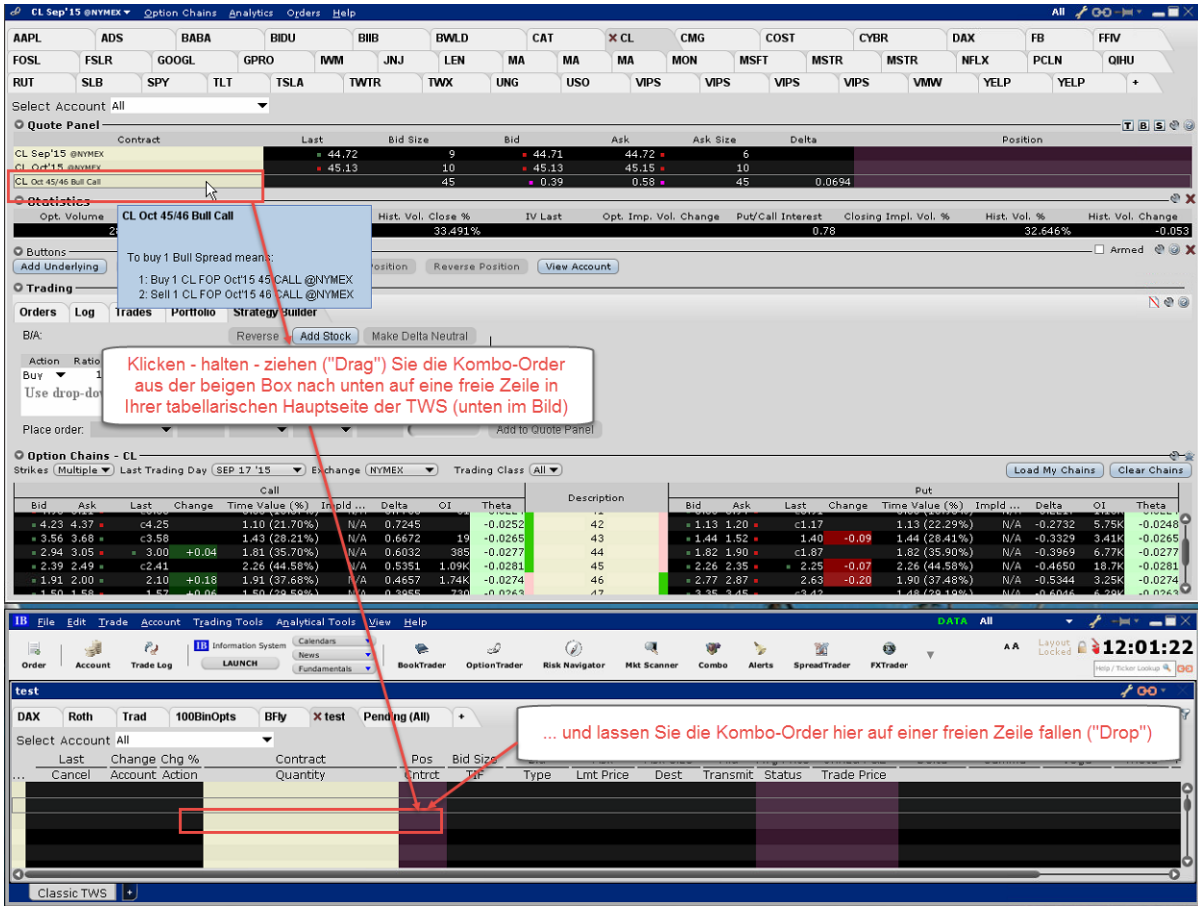
Schritt 3: Klicken Sie auf „Add to Quote Panel“ und „No“ bei der Fragebox => die 45/46 Bull Kombo-Order erscheint nun im Quote Panel (siehe übernächstes Bild)



Schritt 4: Die 45/46 Bull Kombo-Order erscheint jetzt im Quote Panel. Mit „Drag und Drop“ können Sie jetzt diese Kombo-Order in die tabellarische Hauptseite Ihrer TWS kopieren (siehe übernächstes Bild)

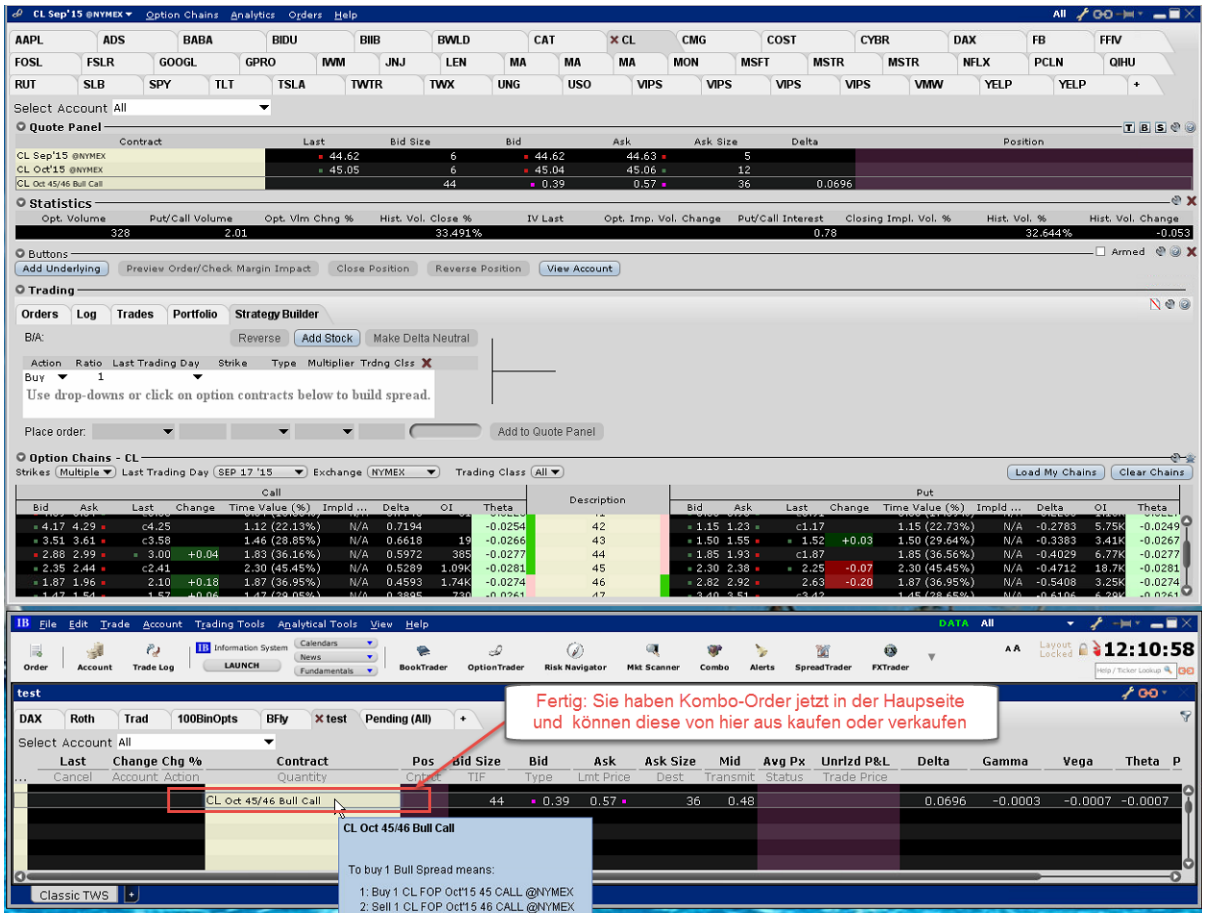
Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

Schritt 5: Drag & Drop der Kombo-Order aus dem OptionTrader in die tabellarische Haupseite der TWS

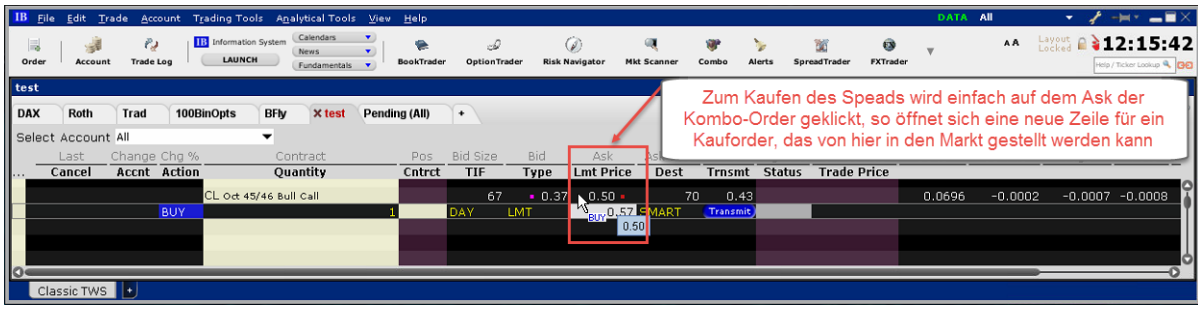


Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

Schritt 6: Die Kombo-Order ist jetzt in der Haupseite der TWS und wird dort beobachtet



Schritt 7: Beispiel für eine direkte Kauforder mit der Kombo-Order von der Hauptseite der TWS



Es würde mir Freude bereiten, wenn ich durch diese Erläuterungen Ihr Arbeiten mit der TWS effektiver und schneller machen konnte.

Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.
Unser EMail: info@optionsuniversum.de

Risikohinweis für das Handeln mit Finanzderivaten
(DISCLAIMER)

Die Verfasser der Beiträge dieses Newsletters benutzen Quellen, die sie für glaubwürdig halten, eine Gewähr für die Korrektheit kann aber nicht übernommen werden. In schriftlichen Beiträgen und Videos geäußerte Einschätzungen spiegeln nur die Meinung des jeweiligen Autors wieder und sind nicht als Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder zur Tätigung sonstiger Finanztransaktionen zu verstehen – weder explizit noch stillschweigend; vielmehr dienen sie als Diskussionsanregung. Optionen und Futures sowie sonstige gehebelt wirkende Finanzprodukte beinhalten erhebliche Risiken, die einen möglichen Totalverlust beinhalten und je nach Produkt sogar über das eingesetzte Kapital hinaus bestehen können (Nachschusspflicht). Bevor ein Investor in diese Produkte investiert, soll er sich zwingend mit diesen Risiken vertraut machen und sicherstellen, dass er sie vollständig verstanden hat, und dass eine solche Finanztransaktion zu seinen finanziellen Mitteln passt. Im Zweifel ist eine persönliche Beratung durch einen qualifizierten Anlageberater vorzunehmen. Die Textbeiträge und Videos stellen solch eine Beratung NICHT dar und können diese auch nicht ersetzen. Aufgrund des Obengesagten ist eine Haftung oder Inanspruchnahme von Regress daher ausgeschlossen.

Impressum

Optionsuniversum Olaf Lieser & Christian Schwarzkopf GbR
Münchener Str. 48
10779 Berlin
Tel.: 030/23623488
E-Mail: info(at)optionsuniversum.de

Vertretungsberechtigte Gesellschafter der Optionsuniversum Olaf Lieser & Christian Schwarzkopf GbR: Olaf Lieser, Christian Schwarzkopf

Copyright © 2015 optionsuniversum.de, All rights reserved.